



23/SVV/0790

Antrag
öffentlich

Nach den Fernsehbildern vom 13. August 2023: Sanierung Bahnhofsgebäude Charlottenhof

<i>Einreicher:</i> Fraktion Mitten in Potsdam	<i>Datum</i> 14.08.2023
--	----------------------------

<i>geplante Sitzungstermine</i> 06.09.2023	<i>Gremium</i> Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	<i>Zuständigkeit</i> Entscheidung
---	---	--------------------------------------

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, sich umgehend bei der Deutschen Bahn AG dafür einzusetzen, dass der absolut heruntergekommene Zustand des Bahnhofs Charlottenhof in der Brandenburger Vorstadt zeitnah gesäubert und vor allem bezüglich der Fassaden und des Durchgangs samt Treppenaufgängen gründlich saniert wird.

Begründung:

Nicht nur durch viele Hinweise von Bürgern und Touristen in der Landeshauptstadt wird man öfter auf den schäbigen, total beschmierten und von ruinösen Putzschäden gekennzeichneten Bahnhof Charlottenhof hingewiesen.

Mehr noch: Beim Trailer zum Sommerinterview mit dem Bundeskanzler Olaf Scholz (SPD) am 13. August 23 wurden nicht nur schöne, sondern mehrfach und in mehreren Einstellungen der Zustand des Bahnhofs plakativ herausgestellt. Und das in der Stadt, in der nicht nur der Bundeskanzler, sondern mehrere Mitglieder der Bundes- und Landesregierung wohnen. Dieser unhaltbare Zustand müsste doch auch der Stadtspitze bekannt und peinlich sein.

Deshalb sollte es eine Selbstverständlichkeit sein -auch bei unmittelbarer Nichtzuständigkeit- die Bundesbahn nachdrücklich auf diesen Zustand hinzuweisen und um gründliche Beseitigung nachzusuchen.

Anlagen:

1 Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich



Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am:	
Titel des Antrages:	
Drucksache Nr.:	TOP:

Stellungnahme der Verwaltung

1. Rechtliche Einschätzung
2. Berücksichtigung im Haushaltsplan
3. Zeitliche Umsetzbarkeit
4. Inhaltliche Einordnung